

# ÖDP Ortsverband Ottobrunn-Neubiberg

Kurzprotokoll zur Besprechung am Mittwoch, 19.05.2020, 20:00 – 21:06 Uhr,  
Telefonkonferenz über den kostenlosen Service

Anwesend:

Herr Forster, Herr Prasser, Herr Rouault, Frau Siebert, Herr Wolf

Frau Esau befindet sich in Rekonvaleszenz von ihrer Notoperation und ist entschuldigt.

## Top 1 Sitzungseröffnung

- Frau Siebert als Stellvertretende Vorsitzende eröffnet die Telefonkonferenz
- Zum Kurzprotokoll der Telko am 11.5.2020 gibt es keine Anmerkungen
- Als nächster Termin für eine Vorstandsbesprechung wird

**Dienstag, 9.6.2020, 19:00 Uhr,**

festgelegt. Herr Wolf wird versuchen, ein Treffen im Wolf-Ferrari-Haus zu ermöglichen.

*Anmerkung: Als Raum wird der Raum E 235 im Wolf-Ferrari-Haus (WFH) festgelegt.*

- Die Tagesordnung wird in der letztvorliegenden Form angenommen.

## Top 2 Gemeinderatsinformationen

- Herr Prasser berichtet von der konstituierenden Sitzung des Gemeinderats am 13.5.2020. Er bestätigt die Presseberichte, dass durch viele Absprachen zwischen der CSU- und SPD-Fraktion, die zusammen mit ihren 12 + 4 Stimmen die Mehrheit im Gemeinderat innehaben, viele Personalentscheidungen an den Gemeinderäten der anderen Parteien vorbei getroffen worden sind. Befremdend ist insbesondere, dass Bündnis 90/Die Grünen als zweitstärkste Fraktion bei den Wahlen zu den Stellvertretenden Bürgermeistern nicht berücksichtigt wurden.

Auch die von ihm und anderen Gemeinderäten eingebrachten Änderungsvorschläge zur Geschäftsordnung des Gemeinderats wurden von dieser Mehrheit abgelehnt; diese Anträge betrafen vor allem die Erhöhung der Transparenz der Gemeindeorgane, breitere Berücksichtigung neuerer

gemeindepolitischer Entwicklungen und Vergaberegeln von Ausschusssitzen sowie offensichtliche Formulierungsdefizite.

Herr Prasser nimmt nun einen Sitz im Planungs- und Umweltausschuss sowie im Bauausschuss wahr. Den Sitz im Haupt-, Kultur- und Werkausschuss hat er – wie im Vorstand besprochen, an den Gemeinderat der FDP, Herrn Dr. Keller, abgegeben. Herr Prasser wurde weiterhin zum Mitglied im Wasserbeirat Ottobrunn und im Kuratorium der Jugendfreizeitstätte „Einstein“ in Ottobrunn berufen.

Für die zukünftige Arbeit des ÖDP-Ortsverbands schlägt er vor, dass die ÖDP in der Gemeinde Ottobrunn die nächsten 6 Jahre Themen für sich findet, die relevant genug sind, um sich wohlwollende Unterstützung in der Bevölkerung zu sichern, und diese auch bei allen erdenklichen Gelegenheiten publik macht, um die „Markenbildung ÖDP“ zu intensivieren. Erst dann ist man bei den bestehenden Blockbildungen im Gemeinderat in der Lage, dort Veränderungen herbeizuführen. „Wir brauchen für die nächsten 6 Jahre eine Vision, eine Strategie, Ziele und einen Plan zur Umsetzung. Darauf sollten wir unsere Kräfte einsetzen. Meine Vision lautet, die ÖDP als ökologisch orientierte, basisdemokratische Kleinstpartei in den Köpfen der Wähler zu etablieren, zu festigen und bei den nächsten GR-Wahlen 10% zu erreichen.“

- Die nächste Gemeinderatssitzung findet am 1.7.2020, 19:00 Uhr, statt.

### **Top 3 Veranstaltung am 25.5.2020 „Psychologie und politische Macht“**

- Das Wolf-Ferrari-Haus hat den Termin abgesagt; der Raum wäre wegen der Abstandsregelung nur für 8 Personen zulässig. Der vorgeschlagene Aushang der Absage im Schaukasten wird besprochen und nach Vorschlägen von Frau Siebert und Herrn Rouault modifiziert. Vor allem soll er nicht als Absage, sondern als Verschiebung betitelt werden.

Herr Rouault und Herr Wolf werden die Verschiebungsankündigung endgültig ausarbeiten und für die Schaukästen bis zum 22.5.2020 bereitstellen. Die geplante Pressemitteilung soll dann auch darauf basieren.

- Der bisher geplante Verschiebungstermin (10.07.2020) soll zunächst beibehalten werden. Allerdings stellt die Raumfrage noch Probleme, da für den geplanten Raum derzeit nur 8 Personen zugelassen sind. Als Option wird das Nordfoyer angesprochen. Ob der für 26 Personen zugelassene Ratssaal in Betracht gezogen werden soll, ist unklar. Herr Wolf klärt die Raumfrage zunächst mit dem Vermietungsbüro des WFH ab; die Entscheidung wird dann durch email-Abstimmung getroffen.

## **Top 4 Informationsverteilung**

- Der neue email-Verteiler ist erstellt; es werden noch Moderatoren gesucht.
- Die Internet-Seiten des OV müssen weiter entwickelt werden

<https://www.oedp-muenchen-land.de/partei/ov-ottobrunn-neubiberg/>

Herr Prasser erklärt sich bereit, eine eigene HomePage zu erstellen, die dann mit der Seite des ÖDP-KV München-Land verlinkt werden soll.

Momentan soll aber zur Überbrückung die dort vorhandene Repräsentation fortgeführt und ergänzt werden .

## **Top 5 Einrichtung von Arbeitskreisen (wurde die letzten Male zurückgestellt)**

- Die Planungsvorgaben „ÖDP-Grundsatzprogramm: Aktualisierungsvorschläge“, „Statements zu aktuellen Themen (z.B. Mobilfunk, Gesundheitssystem, Digitalisierung)“, und „Diskussion von Gemeinde-Angelegenheiten mit dem Gemeinderatsvertreter“ sowie die weiteren vorgeschlagenen Themen (Ein neues Bild von Familie; Mobilfunk - 5G; Wirtschaftsgrundsätze: Ökologie und Ökonomie vereinbaren; Digitalisierung: vom Hype zur Realität; Gesellschaftlicher Umgang mit Innovationen; Veränderungen durch Corona, Kommunikation und Marketing) werden als Grundlage bestätigt.
- Zum Thema „Bedingungsloses Grundeinkommen“ soll eine Positionsbestimmung erarbeitet werden.
- Weitere Planungen sollen bei der nächsten Vorstandsbesprechung getroffen werden, falls die Corona-Beschränkungen absehbar sind.

## **Top 6 Planung weiterer Veranstaltungen**

- Herr Prasser berichtet über seinen Plan, im Frühjahr 2022 einen Workshop zum Thema „Elektromobilität“ organisieren zu wollen.

## **Top 7 Sonstiges**

Kein Beitrag

Nachtrag von Herrn Rouault zu Top 4: Wenn Herr Prasser für unseren OV eine eigene Homepage erstellt, ist das dann konform mit eventuellen Regeln des Landes-/Bundesverbands der ÖDP? Also ist es erlaubt, mit einer eigenen Homepage das proprietäre Content-Management-System der ÖDP zu verlassen und wie können wir auf dieser eigenen Homepage die Einhaltung der Corporate Identity der ÖDP garantieren?